



WEBINAR

WDVS-PLANUNGSATLAS UPDATE 2022

3. AUGUST 2022

KARTELLRECHT Wichtig für Ihre Sitzung:

☒ Das müssen Sie vermeiden!

Mitarbeitern von konkurrierenden Unternehmen ist es untersagt, formell oder informell Diskussionen zu führen, Informationen auszutauschen oder Vereinbarungen zu treffen, wenn es um folgende Punkte geht*:

PREISE, insbesondere

- ☒ Preisgestaltungen, Preisunterschiede, Preisstrategien, inkl. eventueller Nebenleistungen (z.B. Logistikleistungen)
- ☒ individuelle Verkaufs- und Zahlungsbedingungen
- ☒ individuelle Rabatte, Gutschriften und Kreditbedingungen

PRODUKTION, insbesondere

- ☒ individuelle Herstellungs- oder Absatzkosten, Kostenrechnungsformeln, Methoden der Kostenberechnung, auf einzelne Produkte oder Produktgruppen bezogene Unternehmenszahlen zu Bezugskosten, Produktion, Lagerbeständen, Verkäufen, Frachtkosten etc.
- ☒ Produktionsdrosselungen, Produktionsmengen oder die Begrenzung der Marktvorsorgung mit einem Produkt

ZUKÜNFTIGES MARKTVERHALTEN, insbesondere

- ☒ Aufteilung von Märkten oder Bezugsquellen, egal ob räumlich oder nach Kunden
- ☒ Beziehungen zu einzelnen Lieferanten oder Abnehmern, insbesondere dann, wenn dies dazu führen könnte, dass diese vom Markt verdrängt würden
- ☒ "schwarze Listen" oder Boykotte von Kunden, Wettbewerbern oder Zulieferern
- ☒ geplante Vorhaben einzelner Unternehmen, De-in Bezug auf Technologie, Investitionen, Design, Produktion sowie Vertrieb oder Marketing für bestimmte Produkte.

* entsprechend Art. 81 EG-Vertrag und § 1 GWB

Verband für Dämmsysteme,
Putz und Mörtel e.V.
www.vdpm.info



KARTELLRECHT Wichtig für Ihre Sitzung:

☒ Das müssen Sie sicherstellen!

Bitte sorgen Sie gemeinsam mit dem Sitzungsleiter dafür, dass im Zusammenhang mit einer Verbandssitzung kein Kartellrechtsverstoß auftritt. Folgende Punkte müssen Sie beachten:

VORBEREITUNG DER SITZUNG:

- ☒ Tagesordnungspunkte und Sitzungsunterlagen dürfen keine kartellrechtlich relevanten Themen enthalten.

WÄHREND DER SITZUNG:

- ☒ Beschränken Sie die Diskussion auf die vorab versandten Tagesordnungspunkte.
- ☒ Lassen Sie die Sitzung vollständig protokollieren.
- ☒ Bei Spontanäußerungen mit kartellrechtlich relevantem Inhalt müssen Sie unverzüglich reagieren und sich aktiv von dem kartellrechtswidrigen Verhalten distanzieren:
 - Weisen Sie die Teilnehmer darauf hin, dass dieser Punkt nicht besprochen werden darf.
 - Vertagen Sie zur Not die Diskussion bis die kartellrechtliche Unbedenklichkeit geklärt ist.
 - Wird die Diskussion trotzdem fortgesetzt, geben Sie Ihren Widerspruch zu Protokoll, unterbrechen Sie die Sitzung oder verlassen Sie den Sitzungsraum.
 - Melden Sie den Vorgang dem Compliance-Beauftragten des VDPM bzw. Ihres Unternehmens.

NACH DER SITZUNG:

- ☒ Sitzungsprotokolle dürfen keine kartellrechtlich relevanten Themen enthalten oder insofern missverstanden werden können.

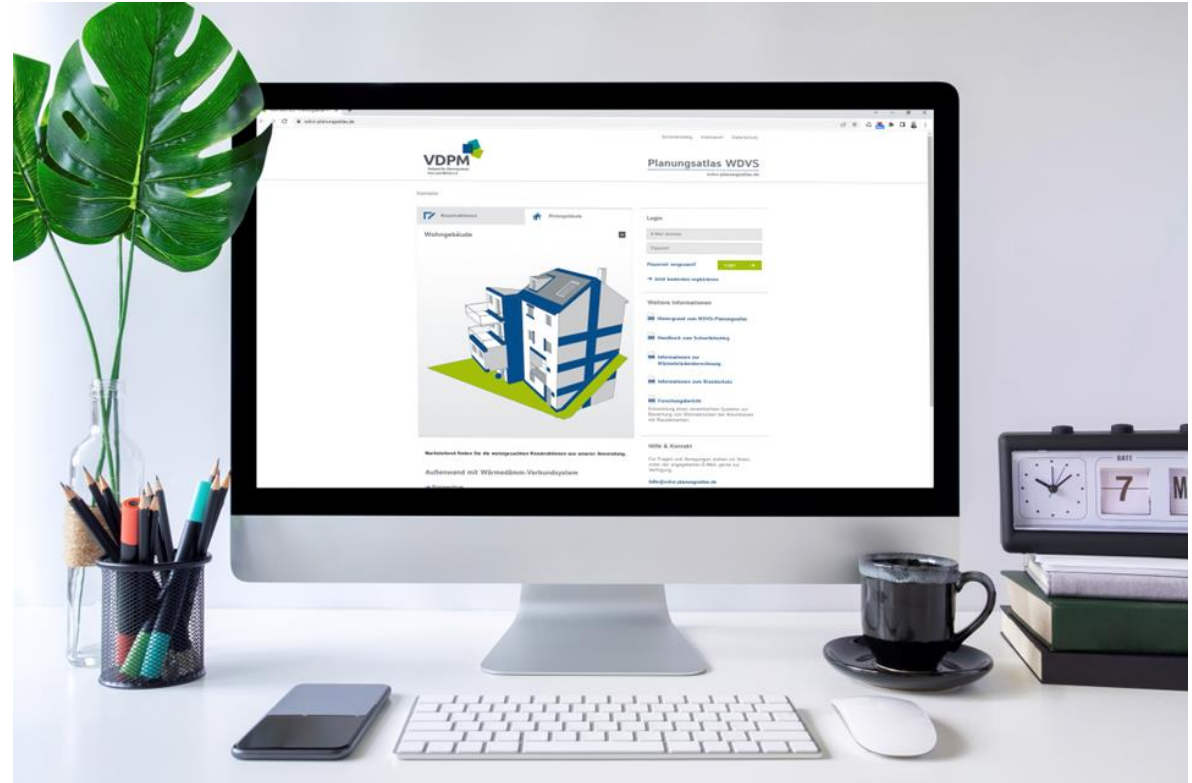
Verband für Dämmsysteme,
Putz und Mörtel e.V.
www.vdpm.info



Über den WDVS-Planungsatlas

Unter www.wdvs-planungsatlas.de finden Architekten, Bauphysiker und Fachhandwerker gesicherte und produktneutrale Detaillösungen für alle relevanten Anschlusspunkte von Wärmedämm-Verbundsystemen. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Bereitstellung von thermischen Daten für die Wärmebrückenberechnung.

Die Auswahl sämtlicher Details erfolgt schnell und unkompliziert anhand eines Gebäudemodells oder einer Konstruktionsliste.



Historie des WDVS-Planungsatlas

Oktober 2014: **Going Live**

September 2015: **1. Update** im mit 25 neuen Details

Januar 2016: **2. Update** – Umstellung auf HTML5-Technologie für Smartphones und Tablets

Dezember 2016: **3. Update** – 48 neue Details mit Brandschutzmaßnahmen

Dezember 2017: **4. Update** – Ergänzung eigener Details für einen vollständigen Gebäudenachweis

Juli 2018: **5. Update** – 28 neue Details für Anschlusssituationen an Fenster, Sockel und Balkon

Juli 2022: **6. Update** – Entwicklung vereinfachter universelle Ersatzmodelle (60 angepasste Details)

Besucherzahlen & Registrierungen



Entwicklung eines vereinfachten Systems zur Bewertung von Wärmebrücken bei Anschlüssen mit Bauelementen

Früher wurden Fenster im Rahmen einer Wärmebrückenberechnung stark vereinfacht betrachtet. Mit der Neufassung von DIN 4108 Beiblatt 2:2019-06 wurde das Rechenverfahren für Bauelemente (z.B. Fenster, Rollladenkästen) überarbeitet. Jetzt ist die vereinfachte Betrachtung zwar noch zulässig, es werden aber Strafbzuschläge zur Kompensation der dabei akzeptierten Ungenauigkeiten eingeführt. Insbesondere außen gedämmte Fassaden wie WDVS, zweischalige Wände und Wände mit vorgehängten Bekleidungen sind besonders von den Neuerungen betroffen. Die Strafbzuschläge erhöhen allgemein die am vereinfachten Modell berechneten Energieverluste um mehrere Hundert Prozent.

Vor diesem Hintergrund wurde die Entwicklung eines vereinfachten Nachweises auf Basis der Referenzmethode ohne Strafbzuschläge beschlossen.

Anfang 2020 hat der VDPM Herrn Dr. Schild von Enotherm mit dieser Entwicklung beauftragt.



FORSCHUNGSBERICHT

E20-011

Entwicklung eines vereinfachten Systems zur Bewertung von Wärmebrücken bei Anschlüssen mit Bauelementen

AUFTRAGGEBER Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V.
Reinhardtstraße 14
10117 Berlin

BEARBEITUNG ENOTHERM GmbH – Niederlassung Dortmund
Hauert 12
44227 Dortmund
Tel. 0231 / 72 54 64 - 0
Fax 0231 / 72 54 64 - 19
Mail: k.schild@enotherm.de
Projektleiter: Priv.-Doz. Dr.-Ing. habil. Kai Schild

ENOTHERM GmbH – Institut für Bauphysik
Stammnitz: Iltenecker Weg 15 // 59672 Meschede // Tel. 0291.95 27 08-21 // Fax 0291.95 27 08-22
Niederlassung: Hauert 12 // 44227 Dortmund // Tel. 0231.72 54 64-0 // Fax 0231.72 54 64-19
info@enotherm.de // www.enotherm.de // Eingetragen beim Amtsgericht Arnsberg HRB 5327
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Henrik Brück // Prof. Dr.-Ing. habil. Wolfgang M. Willems // Priv.-Doz. Dr.-Ing. habil. Kai Schild

